

Tapezieren mit Vliestapeten

Seite 1

Die Vliestapete ist leicht zu verarbeiten, formstabil und auch leicht wieder ablösbar. Diese Tapetenart ist relativ neu und erfreut sich wegen ihrer einfachen Verarbeitung steigender Beliebtheit. Eine weitere Besonderheit der Vliestapete besteht darin, dass der Kleister sowohl auf die Tapete, als auch auf die Wand aufgetragen werden kann. Auch brauchen Vliestapeten keine Weichzeit und sind problemlos im Nassbereich einsetzbar. Selbst kleine Risse in der Wand können mit Vliestapeten kaschiert werden.



Zur Vorbereitung

Die Wände sollten sauber und trocken sein und der Untergrund darf keine hohen Farbkontraste aufweisen, damit nach dem Tapezieren nichts durchscheint.

Größere Löcher und Risse vor dem Tapezieren zuspachteln.

Für Vliestapeten gibt es spezielle Kleister, die Sie selbstverständlich auch bei **tedox** finden und nach der jeweiligen Anleitung anrühren. Wir empfehlen einen Voranstrich mit der **tedox** Grundierung für Vliestapeten. Und wenn nach dem Tapezieren eine Rolle übrig bleibt, nehmen wir sie zurück.

Wo fängt man an.

1 Tapeziert wird immer „mit dem Licht“, das heißt, Sie beginnen Ihre Arbeit am Fenster. Achten Sie bei der ersten Bahn darauf, dass sie senkrecht ausgelotet ist, damit die folgenden Bahnen gerade verlaufen.



2 Bei der Wandklebetechnik tragen Sie den Kleister mit der entsprechenden Kleisterrolle gleichmäßig auf die Wand auf. Alternativ können Sie die Tapetenbahn durch ein Kleistergerät ziehen oder die Bahnen mit einer Deckenbürste (Quast) einkleistern.



3 Jetzt können Sie die Vliestapete direkt von der Rolle in das Kleisterbett drücken. Legen Sie die Bahn dazu oben genau an der Deckenkante an. Sollte die Decke leicht schief sein, geben Sie oben etwas Tapete zu, die sie später abschneiden.



4 5 Dann drücken Sie die Tapetenbahn von innen nach außen gleichmäßig mit einer Tapezierbürste oder einer Gummirolle blasenfrei an.





6 Die nächste Bahn wird direkt neben die erste geklebt, bitte Überlappungen vermeiden.



7 Die Nähte lassen sich mit einem speziellen Nahtroller bequem und gleichmäßig andrücken.



Schon fertig.

8 Für saubere und gerade Kanten benutzen Sie ein Beschneidelineal und ein Cuttermesser.

Die Decke tapezieren.

Im Grunde sind die Arbeitsschritte identisch. Sie brauchen nur einen Helfer, der die Tapetenrolle hält, wenn Sie beginnen, die Bahn an die eingekleisterte Decke zu drücken.